



# Wir sind alle MARIENTHAL!

Eine multimediale Performance über Arbeit und Arbeitslosigkeit

## Wir sind alle MARIENTHAL!

Eine multimediale Performance über Arbeit und Arbeitslosigkeit nach Texten aus der Marienthalstudie (1933) und Margit Hahns neuem Stück „Fair und nachhaltig kündigen“ (2015)

Anmeldung erforderlich: [office@experimentalthheater.com](mailto:office@experimentalthheater.com), 0676-6403961

**Sondervorstellung** im ehemaligen Kraftwerk der Kammgarnfabrik Bad Vöslau, Hanuschgasse 1  
2540 Bad Vöslau

**Mittwoch, 24. Juni, 19.30 Uhr**

Im Rahmen der Ausstellung „Böhmpf – Jugopf – Klein Istanbul. Migrationsgeschichte der Kammgarnfabrik“  
In Kooperation mit **Geschichte willkommen!**

[www.geschichte-willkommen.at](http://www.geschichte-willkommen.at)

**Premiere:** Oktober 2015, Gemeindezentrum Marienthal (Gramatneusiedl), anschließend Tournee durch Niederösterreich und Bezirke Wiens

*In der Fabrik ist es still geworden. Irgendwo hört man über die leeren Höfe hin einen klingenden Hammer alte Ziegeln aus der Mauer schlagen. Das ist die letzte Arbeit, die die Fabrik zu vergeben hat.*

aus: Die Arbeitslosen von Marienthal von Marie Jahoda, Paul F. Lazarsfeld, Hans Zeisel

Die Autorin Margit Hahn versammelt in der Textmontage „Fair und nachhaltig kündigen“ Case-Studies, Geschichten von gekündigten oder von Arbeitslosigkeit bedrohten Männern und Frauen, die Existenzängsten und gesellschaftlicher Entwertung ausgesetzt sind. Die performative Konfrontation ihres aktuellen Textes mit der berühmten soziographischen Studie der 1930er Jahre, „Die Arbeitslosen von Marienthal“ – ergänzt durch Kommentare und Erlebnisberichte beteiligter KünstlerInnen – schafft neue Einsichten in heutige Dimensionen einer exponentiell ansteigenden Arbeitslosigkeit und bietet Anlass zur Diskussion über jene dringend benötigten Utopien und Gegenentwürfe zur gegenwärtigen Zivilisationskrise, die unsere demokratisch verfasste Gesellschaft gefährdet.

Konzept/Regie/Raum: Eva Brenner (A/USA), Projektleitung: Monika Reyes (D), Pressearbeit: Andrea Munniger (A), Dramaturgie/Regieassistent: Johannes Starmühler (A), Dramaturgie/Textrecherche: Michaela Adelberger (D), Objekte/Kostüme: Markus Kuscher (A), Technik/Licht: Richard Bruzek (A), Video: Bernhard Riener (A), Fotografie: Roman Picha (A), Grafik/Homepage: Alexander Schlögl (A), Beratung: Walter Baier (A), Andrea Komlosy (A), Gerhard Lukawetz (A).

Performance: RRemi Brandner (A), Tristan Jorde (A), Luise Ogrisek (A), Maren Rahmann (D); Musik: Walter Nikowitz (A/AR), Maren Rahmann (D).